Stadt Plau am See

Informationsvorlage **S/24/0066**

öffentlich

Planung und Errichtung von zwei 110-kV-Kabelsystemen zwischen dem im Bau befindlichen Umspannwerken Kreien und dem geplanten Umspannwerk Plau am See.

Organisationseinheit: Bau- und Planungsamt Antragsteller:	Datum 05.11.2024 Aktenzeichen:
Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine Ö/N

Finanzielle Auswirkungen:

Finanziene Auswirkungen.			
GESAMTKOSTEN	AUFWAND/AUSZAHLUNG IM	AUFWAND/AUSZAHLUNG	ERTRAG/EINZAHLUNG
	LFD. HH-JAHR	JÄHRL.	JÄHRL.
00,00€	00,00€	00,00 €	00,00 €
FINANZIERUNG DUR	CH	VERANSCHLAGUNG IM HAUSHALTSPLAN	
Eigenmittel	00,00€	Im Ergebnishaushalt	Ja / Nein
Kreditaufnahme	00,00€	Im Finanzhaushalt	Ja / Nein
Förderung	00,00€		
Erträge	00,00€	Produktsachkonto	0000.0000
Beiträge	00,00€		

Sachverhalt:

Die WEMAG Netz GmbH plant zwischen dem bereits im Bau befindlichen Umspannwerk Kreien und dem geplanten Umspannwerk Plau am See zwei 110-kV-Kabelsysteme zu verlegen und hat die Firma ECB GEO PROJECT GmbH mit der Planung und Errichtung dieses Vorhabens beauftragt. Diese Leitungen sollen zur bedarfsgerechten Gewährleistung der Versorgung eine Verbindung zwischen den beide Umspannwerken herstellen.

Das Planungsbüro versichert, dass die Überdeckung der Leitung mit mindestens 1,30 m vorgesehen ist, dass der Schutzstreifen 10 m beträgt, dass sich die Arbeitsstreifen an die örtlichen Gegebenheiten anpassen und dass, wenn es erforderlich ist, eine grabenlose Verlegung stattfindet. Ebenso wird versichert, dass die Baumaßnahmen an vorhandenen Kreuzungen mit Verkehrsträgern, Gräben, Fließen, Biotope etc. unter den behördlichen Auflagen durchgeführt werden.

Laut aktuellem Planungstand ist der Baubeginn für das II. Quartal 2025 vorgesehen. Ein genauer Bauzeitplan kann erst nach Genehmigung erarbeitet werden.

Die Firma ECB GEO PROJECT GmbH bittet um die Zustimmung der Stadt Plau am See zum beschriebenen Vorhaben.

Der Stadt lagen bisher keinerlei Unterlagen zum Bau der Trasse bzw. des geplanten Umspannwerkes Plau am See vor. Eine Beteiligung erfolgte bisher nicht, obwohl das Vorhaben bereits seit einigen Jahren im Gespräch ist, wie auf der Internetseite der WemagNetz ersichtlich. Die Verwaltung empfiehlt, eine negative Stellungnahme abzugeben, da der Bau eines Umspannwerkes und die damit verbundenen Folgen vorab besprochen werden sollten. Eine Kabeltrasse ist ohne Umspannwerk nicht zielführend.

Anlage/n:

1	Anschreiben ECB (öffentlich)
2	Karte peplante Trasse (öffentlich)
3	Internetseite WemagNetz 2020 (öffentlich)

ECB GEO PROJECT GmbH

ECB GEO PROJECT GmbH • Herbert-Bayer-Straße 6 • 13086 Berlin

Ihre Nachricht vom

Amt Plau am See

Markt 2

Ihr Zeichen

19395 Plau am See



Datum

21.10.2024

Unser Zeichen

LST / 24-007

- Projektierung
- Leitungsrecht
- Bauüberwachung
- Landschaftspflegerische Begleitplanung
- GPS- und Ingenieurvermessung
- GIS und CAD
- Consulting

Vorhaben der WEMAG Netz GmbH (WEMAG): Planung und Errichtung von zwei 110-kV-Kabelsystemen zwischen dem UW Kreien und dem geplanten UW Plau am See

- Bitte um Stellungnahme bzw. Hinweise zum Vorhaben

Durchwahl

-43

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag der WEMAG planen wir zwischen dem im Bau befindlichen Umspannwerk Kreien und dem geplanten Umspannwerk Plau am See die Verlegung von zwei 110-kV-Kabelsystemen.

Diese Maßnahme wird durchgeführt, um eine Verbindung zwischen den beiden Umspannwerken herzustellen und so eine bedarfsgerechte Versorgung gewährleisten zu können.

Im beiliegenden Kartenmaterial haben wir Ihnen den Verlauf der geplanten Trassen dargestellt. Die Überdeckung der Leitungen ist mit mindestens 1,3 m vorgesehen. Die Schutzstreifenbreite beträgt 10 m. Der Arbeitsstreifen orientiert sich an den örtlichen Gegebenheiten. Soweit erforderlich, findet auch eine grabenlose Verlegung statt.

Gegebenenfalls vorhandene Kreuzungen mit Verkehrsträgern, Gräben, Fließen, Biotopen etc. werden entsprechend den behördlichen Auflagen durchgeführt.

Nach derzeitigem Planungsstand ist die Bauzeit für das Projekt ab dem II. Quartal 2025 vorgesehen. Ein detaillierter Bauzeitenplan kann erst nach Abschluss des Genehmigungsverfahrens erarbeitet werden.

Auf Grundlage des beiliegenden Kartenmaterials sowie vorgenannter Erläuterungen bitten wir Sie um Prüfung und Stellungnahme sowie Hinweise zum Vorhaben.

- ECB GEO PROJECT GmbH Herbert-Bayer-Straße 6 13086 Berlin Tel: +49 30 479086-0 Fax: +49 30 47908611 Email: info@ecbgmbh.de Internet: www.ecbgmbh.de
- Geschäftsführer Robert Münzberg Wolfgang Ohm
- Amtsgericht
 Berlin-Charlottenburg
 HRB-Nr, 70921
- Commerzbank AG
 Filiale Berlin Weißensee
 Konto-Nr. 98 92 456
 Bankleitzahl 120 400 00
 IBAN / BIC:
 DE57 1204 0000 0989 2456 00
 COBADEFFXXX
- Ust-ID-Nr.
 DE 201 054 407
- Zertifiziert nach ISO 9001:2015
- Mitglied im Verband Güteschutz
 Horizontalbohrungen e.V. (DCA)
- Mitglied im Bundesverband Boden
- Präqualifiziert durch Achilles

Für Ihre Bemühungen bedanken wir uns und stehen Ihnen unter der oben angegebenen Rufnummer gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

ECB GEO PROJECT GmbH

i. A. Livia Stümer

Anlagen

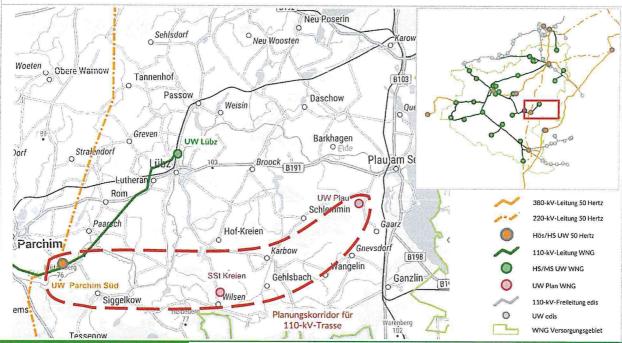
• Übersichtsplan im Maßstab 1:30.000





Errichtung einer 110-kV-Kabeltrasse: Parchim Süd-Plau

Die Energiewende stellt neue Herausforderungen an das Stromnetz. Um die ansteigende Anzahl an Erneuerbar-Energien Erzeugungsanlagen im östlichen Netzgebiet, zwischen Parchim - Kreien - Plau, anzuschließen, plant die WEMAG Netz GmbH die Errichtung einer 110-kV-Kabeltrasse zwischen dem bestehenden Netzknoten in Parchim Süd und einem neu zu errichtenden Umspannwerk in der Nähe von Plau am See.



Maßnahmengrund:	Erneuerbare-Energien-bedingter Netzausbau
Technische Daten:	110-kV Wechselspannungs-Kabelleitung mit Schaltanlagenerweiterung im UW Parchim Süd, sowie Neubau SSt Kreien und UW Plau
Leitungslänge:	etwa 24 km
Länder / Gemeinden:	Mecklenburg-Vorpommern / Gemeinde Parchim, Siggelkow, Gischow, Kreien, Gehlsbach, Ganzlin, Plau am See
Inbetriebnahme:	nach 2024

Vorhabenbeschreibung:

Zur Beseitigung von Netzengpässen im Mittelspannungsnetz der Netzregion Plau am See sowie der Stabilisierung des Netzbetriebes in diesem Netzbereich wird eine Erweiterung des 110-kV-Verteilungsnetzes der WEMAG Netz GmbH geplant. Mit der Maßnahme kann zusätzlich der steigenden Nachfrage nach Netzanschluss durch Erneuerbare-Energie-Anlage gerecht werden. Zum aktuellen Zeitpunkt laufen vorbereitende Untersuchungen zu möglichen Trassenverläufen (Suchraum siehe Karte) sowie der technischen Ausgestaltung der Netzausbaumaßnahme. Die Entlastung des Mittelspannungsnetzes soll durch die Errichtung eines 110/20-kV-Umspannwerks am Standort Plau erreicht werden. Zusätzlich wird in der Mitte der Trasse ein 110-kV-Schaltpunkt errichtet, der weitere Flexibilität im Betrieb des Netzes ermöglicht. Die Planungen sehen eine Realisierung der Trasse in Kabelbauweise vor. Die Umsetzung der Netzausbaumaßnahme ist, nach Abschluss des Genehmigungs-verfahrens, in den Jahren 2023-2024 vorgesehen.

Stand: 31. März 2020 (Änderungen vorbehalten)